

## Evonik-Mitarbeiter spendet seine Prämie: 10.000 Euro für Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Bonn

20. August 2020

- Konzern stockt Spendensumme auf
- Evonik-Chef Christian Kullmann: „Wir brauchen mehr Menschen wie Wilfried Dahlen.“
- Geld kommt Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und ihren Familien zugute

**Stefanie Prescher**  
Leiterin Standortkommunikation  
Wesseling/Lülsdorf  
Telefon +49 2236 76-2586  
stefanie.prescher@evonik.com

*Wesseling.* Mit 10.000 Euro unterstützen Mitarbeiter Wilfried Dahlen und sein Arbeitgeber Evonik den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst in Bonn. Dahlen spendet seine Prämie, die er für einen Verbesserungsvorschlag erhalten hat, mit dem eine Reparatur am Erdgas-Rohrleitungssystem schneller, weniger aufwendig und günstiger durchgeführt werden konnte. Evonik-Chef Christian Kullmann zeigte sich beeindruckt von Dahlens Entscheidung, seine Prämie zu spenden, sodass der Konzern die Summe auf 10.000 Euro aufrundete. „Wir brauchen mehr Menschen wie Wilfried Dahlen, die mit Mitgefühl auf ihr Umfeld schauen und denjenigen helfen, die unsere Unterstützung am dringendsten brauchen“, sagt Kullmann.

„Ich habe von einer Bekannten von der Arbeit des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes erfahren und war sehr beeindruckt“, erzählt Dahlen, der am Standort Wesseling im Bereich Energieversorgung arbeitet. Rund 50 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Alter zwischen 18 und 80 Jahren begleiten lebensverkürzend erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie ihre Familien auf deren Weg und teilen mit ihnen die schönen, aber auch schweren Momente. „Wir sind jederzeit für die Familien ansprechbar und begleiten sie meist über viele Jahre, oft auch über den Tod der Kinder hinaus“, sagt Fee Hemmrich, Koordinationsfachkraft des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Bonn, und ergänzt: „Unsere

**Evonik Industries AG**  
Rellinghauser Straße 1-11  
45128 Essen  
Telefon +49 201 177-01  
Telefax +49 201 177-3475  
www.evonik.de

**Aufsichtsrat**  
Bernd Tönjes, Vorsitzender  
**Vorstand**  
Christian Kullmann, Vorsitzender  
Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender  
Thomas Wessel  
Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen  
Registergericht Amtsgericht Essen  
Handelsregister B 19474

Ehrenamtlichen schenken den Familien ihre Zeit. Aber wir brauchen auch Spenden, um unseren Alltag zu finanzieren.“ Dazu gehören unter anderem Begegnungsangebote für Familien wie Sommerfeste und Bastelstunden, aber auch das Mütterfrühstück oder der Vätertreff. Deshalb freut sie sich ganz besonders über die Spende von Wilfried Dahlen und Evonik.

„Ich habe mit dem Geld nicht gerechnet, also wird es mir nicht fehlen. Und in diesem Fall macht Geben reicher als Nehmen“, sagt Dahlen. Dr. Arndt Selbach, Leiter der beiden Evonik-Standorte Niederkassel-Lülsdorf und Wesseling, war beim Besuch der Einrichtung beeindruckt von der Arbeit des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes. „Sowohl die ehrenamtlichen als auch die hauptamtlichen Mitarbeiter leisten mit ihrer Arbeit einen wichtigen und unerlässlichen Beitrag für die betroffenen Familien. Sie schenken ihnen Kraft in der schwierigsten Zeit ihres Lebens. Eine Aufgabe, der sich die wenigsten von uns gewachsen fühlen würden. Umso mehr freue ich mich darüber, dass wir diese Einrichtung unterstützen können.“

Die Prämie hat der 57-jährige Dahlen von seinem Arbeitgeber für einen Verbesserungsvorschlag erhalten. Evonik belohnt Ideen seiner Mitarbeiter, die Arbeitsschritte optimieren und damit dem Unternehmen Kosten sparen. Die Höhe der Prämie hängt von dem erzielten Einsparpotenzial ab. Der Vorschlag für diese alternative Reparaturlösung sparte Evonik einen mittleren fünfstelligen Betrag. „Mit dem Wissen und der Kreativität unserer Mitarbeiter können wir Kosten sparen und Prozesse beschleunigen. Ich freue mich immer über engagierte Mitarbeiter wie Wilfried Dahlen, die sich einbringen und mit ganzem Herzen dabei sind“, so Evonik-Chef Kullmann.



**Foto:** Der etwas andere Spendenscheck: Fünf Teddybären tragen die Summe auf ihrem Bauch, die Wilfried Dahlen (Mitte) und Evonik an das Ambulante Kinder- und Jugendhospiz Bonn gespendet haben. Dr. Arndt Selbach, Leiter der Evonik-Standorte Lülldorf und Wesseling (2.v.l.) war von der Arbeit von Fee Hemmrich (r.) und ihrem Team sehr beeindruckt.

**Quelle:** Evonik

#### **Informationen zum Konzern**

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Der Konzern ist in über 100 Ländern aktiv und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von 13,1 Mrd. € und einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,15 Mrd. €. Dabei geht Evonik weit über die Chemie hinaus, um als Partner unserer Kunden wertbringende und nachhaltige Lösungen zu schaffen. Mehr als 32.000 Mitarbeiter verbindet dabei ein gemeinsamer Antrieb: Wir wollen das Leben besser machen, Tag für Tag.

#### **Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine

Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.